

Team Spitex Bachtel informiert

Gossau ZH | Hinwil | Rüti | Wetzikon | Seegräben

Wir sind
auch ein
Lehrbetrieb



Pflege – jetzt erst recht

Als öffentliche Spitex-Organisation mit dem Leistungsauftrag zur Grundversorgung ist es für uns ein Selbstverständnis, auch in die zukünftige Generation der Pflege zu investieren. Wir bieten in all unseren Stützpunkten Lehrstellen für Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe) an und begleiten Studierende Pflege HF in ihrer Ausbildung zur höheren Fachprüfung (HF). Zudem haben wir ein attraktives Angebot für WiedereinsteigerInnen sowie für QuereinsteigerInnen. Unsere Lernenden und Studierenden profitieren von Kooperationen mit diversen Institutionen im Züricher Oberland. Für den Sommer 2024 haben wir noch offene Lehrstellen.

Weshalb wir uns in der Bildung engagieren

Die Arbeit in der Ausbildung mit jungen Menschen ist anspruchsvoll, dynamisch und immer wieder voller Überraschungen. Es braucht einen Rahmen, Diskussionen und viel Humor.

Die Frage, wie Lernen heute passiert und welche Inputs und Bedingungen es braucht damit wir engagierte, selbstdenkende, innovative und reflektierte Mitarbeitende haben, ist immer wieder ein spannendes Thema. In der beruflichen Praxis lassen sich Methoden und Interaktionen gleich live in Schulungsettings trainieren und bei den Kunden um-

setzen. Die Themen und Lebensweisen der Jugendlichen sind herausfordernd und bereichernd für die Ausbildung. Die Jugendlichen sind motiviert und stellen sich heute als ganze Person in den Prozess, geben sich ein und möchten mitgestalten. In der Ausbildung sind wir als Berufsleute Vorbilder und stets am Puls des Lebens. Wir stehen mit dem Fachwissen und unserer Sozial- und Selbstkompetenz, sowie unserer Authentizität mittendrin. Das macht Freude, Spass und fordert eine grosse Flexibilität und Leichtigkeit.

Was wir in der Ausbildung auch sehr schätzen, ist die Innovation und Ver- ▶

«Unsere Arbeit erleben wir als sehr sinnvoll und erhalten oft Wertschätzung. Pflege ist eine Lebensschule mit grossem Gewinn für das eigene Leben.»



Unsere Bildungsverantwortlichen Corinne Jucker und Claudia Strehler (rechts).

Fortsetzung von Seite 1

netzung mit den verschiedenen Betrieben, die wir im Zürcher Oberland vortreiben. Wir brauchen alle engagierte Mitarbeitende im Gesundheitswesen. Gemeinsam gibt es mehr Ideen, Möglichkeiten und das Wissen und die Ressourcen können noch besser genutzt werden – das ist interessant und macht Spass.

Weshalb ausgerechnet in der Pflege arbeiten?

Wir haben mit Menschen zu tun, die aufgrund einer Verschlechterung ihrer Gesundheit auf unsere Pflege und Betreuung angewiesen sind. Dank unserer Arbeit können unsere Kundinnen und Kunden in ihrem gewohnten Umfeld zu Hause weiterleben und haben zudem mit uns einen wichtigen Sozialkontakt. Unsere Arbeit erleben wir als sehr sinnvoll und erhalten oft Wertschätzung. Wir sind grundsätzlich alleine bei unseren KundInnen vor Ort im Einsatz. Wir stehen täglich vor neuen Situationen, welche viel Fachwissen, Fachverstand, eine ausgeprägte Empathiefähigkeit sowie die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, verlangt. Viele Situationen besprechen wir im Team und reflektieren unser Tun und Handeln laufend. Dabei können wir nicht nur viel über uns selber lernen, sondern uns auch über das Leben und unsere Beziehungen stärken. Pflege ist eine Lebensschule mit grossem Gewinn für das eigene Leben.

WiedereinsteigerInnen

Ist für Menschen gedacht, welche den Pflegeberuf einmal erlernt und zwischenzeitlich viele Lebenserfahrungen mit Familie, einem Geschäft, im Ausland oder in anderen Berufen gemacht haben, und wieder in die Pflege einsteigen wollen. Sie können ihre erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten bei uns wieder reaktivieren. Wir begleiten WiedereinsteigerInnen im Alltag, ermöglichen den Besuch von Weiterbildungsmodulen und Kursen. Bei Interesse sind wir per E-Mail oder Telefon erreichbar, die Kontaktinformationen finden Sie am Ende des Artikels.

QuereinsteigerInnen

Ist für all jene gedacht, welche von der Arbeit und einer Ausbildung in der Pflege träumen. Mit der aktuellen Bildungssystematik ist dies nicht nur möglich, es gibt auch verschiedene Wege, um in die Pflege zu kommen. Sogenannte «SpäteinsteigerInnen» können beispielsweise den PflegehelferInnen-Kurs besuchen oder das Validierungsverfahren und die Nachholbildung FaGe absolvieren. Wir beraten Sie gerne!

Spannende Kooperationen

Die Spitex Bachtel ist im Zürcher Oberland weit vernetzt mit anderen Ausbildungsinstitutionen. Dadurch profitieren wir alle vom Wissen, den verschiedenen Erfahrungen und entwickeln neue Ideen und Möglichkeiten. Diese Zusammenarbeit vernetzt uns und gemeinsam wird

es vielfältiger und interessanter. Die Lernenden FaGe besuchen zusammen Lernhalbtage und die HF-Studierenden profitieren von der Kooperation mit dem GZO Spital Wetzikon, dem GerAtrium in Pfäffikon und dem Alterswohnheim am Wildbach in Wetzikon an ihren LTT-Tagen. Eine intensivere Zusammenarbeit besteht zur Zeit mit der Spitex/Pflegewohnung Bärenwil und der Spitex Regio ZO (Fehraltorf), wo wir uns regelmässig fachlich austauschen und von- und miteinander lernen.

Offene Lehrstellen ab Sommer 2024

Für den Sommer 2024 bieten wir in Gosau, Hinwil, Rüti und Wetzikon je eine Lehrstelle an. Ideal für Schülerinnen und Schüler, welche einen sinngebenden und zukunftsorientierten Beruf lernen, mit Menschen arbeiten und selbständig unterwegs sein wollen. Dann ist die Spitex genau das Richtige für sie. FaGe-Lernende lernen bei uns pflegerische, hauswirtschaftliche sowie administrative Aufgaben und unterstützen unsere Kundinnen und Kunden in der Alltagsgestaltung. Dabei werden die Lernenden von unseren BerufsbildnerInnen im Lernprozess begleitet und gefördert.

Mehr zu einer FaGe-Lehrstelle in der Spitex Bachtel ▶



Schnuppertage als FaGe

Für Schülerinnen und Schüler, welche aktuell in der Berufswahl stehen und Interesse am Pflegeberuf haben, empfehlen wir einen Schnuppertag in unserer Spitex Bachtel.

Schnuppertag buchen ▶

Dieser ist in all unseren Stützpunkten möglich.



Im Namen der Bildung, Ihre Bildungsverantwortlichen der Spitex Bachtel AG

**Claudia Strehler
Corinne Jucker**

info@spitex-bachtel.ch
Telefon 044 576 00 00

**Offene Stellen und Lehrstellen
unter www.spitex-bachtel.ch**